



HDZ Weiterbildungskurs

Titel:	Reflexions- und Denkprozesse auslösen und anleiten
Untertitel:	Studierende zum kritischen (Nach-)Denken «provozieren»
Termin und Zeit:	Mittwoch, 16. März 2022 von: 08:30 bis: 12:00
Referent mit Titel:	Dr. Dietrich Wagner Dr. Dietrich Wagner studierte Wirtschaftspädagogik an der Friedrich-Alexander-Universität in Nürnberg und beschäftigt sich seit 2014 mit verschiedenen Themenfeldern der Hochschuldidaktik und Hochschulentwicklung am Institut für Wirtschaftspädagogik der Universität St. Gallen. In seiner Forschung steht v.a. die Entwicklung von kritischer Reflexion und ethischer Kompetenz bei Studierenden im Zentrum. https://hdz.unisg.ch/de/personenverzeichnis/49d37b36-33e2-4735-8be7-2f145b38f5c1
Format:	Präsenz
Themenbereich:	Gestaltung von Lehr- und Lernprozessen
Nachbereitungsauftrag	ca. 60-90 Min.

Kursbeschreibung:

Für unsere Lehre wünschen wir uns, dass die Studierenden aktiv sind, mitdenken, hinterfragen und möglichst viele Gedankenanstösse aus unserem Kurs mitnehmen. Oft genug sehen wir aber eine Gruppe vor uns, die die Inhalte eher konsumiert, als sich damit aktiv auseinander zu setzen und dann in Bewegung kommt, wenn das Wort «prüfungsrelevant» fällt. So oft sich dieses Phänomen beobachten lässt, so sehr sind wir davon überzeugt, dass eine solche Situation veränderbar und gestaltbar ist. Der vorliegende Kurs beschäftigt sich deshalb mit Fragen der Aktivierung und Aufrechterhaltung von kognitiv anspruchsvollen Prozessen. Gemeinsam wollen wir theoretische Konzepte und praktische Beispiele diskutieren, mit denen Reflexion über und kritische Auseinandersetzung mit den thematisierten Inhalten initiiert und aufrechterhalten werden können.

Zielgruppe:

Alle Personen, die im Hochschulkontext mit Studierenden arbeiten und kognitiv anspruchsvolle Prozesse bei ihnen aktivieren und kritisches Denken nachhaltig anregen möchten.

Kursinhalte:

- Diskussion über Legitimation und Ausrichtung des kritischen Denkens und der Reflexion innerhalb eines Lehr-Lern-Prozesses
- Auseinandersetzung mit Konzepten zur Förderung von Reflexionsprozessen und kritischem Denken
- Anwendung der thematisierten Konzepte bei der konkreten Planung der eigenen Lehrveranstaltung

Methodik:

Der Kurs lebt von den Erfahrungen und Ideen, die Sie mitbringen. Neben dem Kennenlernen etablierter Konzepte zur Aktivierung kognitiv anspruchsvoller Denkprozesse, werden wir auch Phasen haben, in denen wir gemeinsam an konkreten Umsetzungsideen für Ihren Kurs arbeiten können.